

witeinander

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinden
St. Martin Meerane-Waldsachsen und Oberwiera-Schönberg



MONATSSPRUCH NOVEMBER 2024

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petrus 3,13

Besonders deutlich wird die Vergänglichkeit im Herbst. Die Tage werden kürzer. Die Temperatur sinkt. Die Vegetation zieht sich zurück und bereitet sich auf den Winter vor. Gerade in der Natur wird deutlich: Nichts ist für die Ewigkeit. Alles, was einen Anfang hat, hat auch ein Ende.

Auch das Leben von uns Menschen ist von diesem Rhythmus nicht ausgenommen. Wir können es verdrängen, nicht gut finden oder einfach nicht darüber reden. Das ändert aber nichts an der Tatsache, dass unser Leben nicht ewig ist.

Die Bibel beschreibt diese Wirklichkeit. Sie tut dies oft mit ernüchternder Deutlichkeit. Aber die Bibel bleibt nicht am Ende stehen. Die Hoffnung auf das ewige Leben durchzieht das Wort Gottes. Manchmal sind es nur leise und versteckte Töne, die darauf hinweisen, manchmal wird ganz klar gesagt, dass der Tod nicht das Ende ist.

Auch der Monatsspruch für November macht das deutlich:

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. (2. Petrus 3,13)

Das ist keine Illusion oder Flucht vor der Realität, weil sie irgendwie schrecklich ist, sondern gehört zu den zentralen Wahrheiten der Bibel. Die Welt, die wir sehen und in der wir leben, ist nicht alles. Es gibt die Welt Gottes. Von dieser Welt erzählen immer wieder die Boten Gottes und natürlich in besonderer Weise Jesus Christus. Die Auferstehung Jesu Christi war ein Ereignis, das den menschlichen Erfahrungshorizont übersteigt. Aber gerade, weil es so wichtig war, haben die ersten Christen überall davon erzählt. Das geschah mit unterschiedlichen Reaktionen. Manche lachten und spotteten. Auferstehung, das kann es doch nicht geben. Andere fragten nach und begannen zu glauben.

Diese beiden Reaktionen haben sich bis heute erhalten. Ablehnung und Zustimmung.

Petrus schreibt in seinem zweiten Brief über diese Welt Gottes. Er ermutigt die Menschen, dass es viel mehr gibt als das, was sie jetzt sehen. Es kommt eine Welt, die gerecht sein wird. An anderer Stelle hören wir, dass es eine Welt ohne Tränen sein wird. Unvorstellbar. Und doch voller Hoffnung. Gott hat Zukunft. Gott lässt nicht alles untergehen. Gott ist ein Gott des Lebens. Darum lädt er Menschen ein, das Leben mit ihm zu teilen. Gott lädt die Menschen ein, ihm zu vertrauen. Das hat auch

Jesus getan, als er mit seiner Botschaft begann. Er sagte den Menschen: „Ändert eure Blickrichtung, dreht euch um und wendet euch Gott zu. Denn Gott ist nahe. Sein Reich ist nahe.“

Manchmal versteckt sich dieses Reich Gottes sehr gut und wir haben das Gefühl, dass Gerechtigkeit keinen hohen Stellenwert hat. Vielleicht brauchen wir dann einladende, ermutigende Worte, wie sie Petrus oder Paulus gesprochen haben, dass Gott sein Versprechen hält. Gottes Welt kommt. Daran gibt es keinen Zweifel. Und es täte uns und dieser Welt gut, wenn wir schon heute mit dieser Hoffnung und Zuversicht leben würden. Denn wer Hoffnung hat, der bleibt standhaft in stürmischen Zeiten. Wer Hoffnung hat, hält durch und geht dem Ziel entgegen. Das Ziel ist diese Welt, in der Gott das Sagen hat und seine Gerechtigkeit herrscht. Wo immer Menschen sich von Gott leiten lassen, kann diese Welt schon heute beginnen.

Ich finde, das ist eine gute Hoffnungsperspektive. Sie ermutigt mich, auch heute auf diesen lebendigen Gott zu vertrauen.

Sören Lange



Wir warten
aber auf einen
neuen Himmel und
eine **neue Erde**
nach seiner Verheißung,
in denen
Gerechtigkeit
wohnt.

2. PETRUS 3,13

Monatssprache NOVEMBER 2024

MARTINSTAG

10. NOVEMBER 2024

17.00 UHR

GEMEINDEAMT
OBERWIERA

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MARTINSTAG

LAMPIONGUMZUG UND ANDACHT

START: AM GEMEINDEAMT OBERWIERA

ENDE: IN DER KIRCHE IN OBERWIERA

WWW.KIRCHE-OS.DE

MARTINSUMZUG



Herzliche Einladung zum
Martinstag

am 11. November 2024

Beginn des Martinsspiels:
16.30 Uhr

im Kirchgemeindehaus, Kantstr. 1a
 danach **Laternenumzug** durch die
 Stadt zur St. Martinskirche



LIEBE LÄSST SICH EINPACKEN



**WEIHNACHTEN IM
SCHUHKARTON®**

**LIEBE LÄSST
SICH EINPACKEN!**

Kontakt & Infos:

+49 (0)30 76 883-883

weihnachten-im-schuhkarton.org

 **Samaritan's Purse®**
DIE BARMHERZIGEN SAMARITANER

... für bedürftige Kinder weltweit

„**W**eihnachten im Schuhkarton® ist die beliebteste Geschenkaktion weltweit. Unter dem Motto „Liebe lässt sich einpacken“ erleben Kinder in Not nicht nur Weihnachtsfreude durch einen Schuhkarton, sondern werden auch mit der Liebe Gottes berührt. International ist die Aktion unter dem Namen „Operation Christmas Child“ bekannt. Seit 1993 wurden weltweit bereits über 220 Millionen Kinder in über 150 Ländern erreicht.

Neben den Ländern aus dem deutschsprachigen Raum werden auch in Australien und Neuseeland, Finnland, Großbritannien, Kanada, Spanien, Südkorea und in den Vereinigten Staaten Schuhkartons für bedürftige Kinder gepackt.

Auch wir wollen sehr gern diese Aktion unterstützen. Dazu laden wir Sie herzlich ein. Die Flyer dafür liegen im Pfarramt. Geben Sie das Paket bis zum 18. November 2024 dort wieder ab. Herzlichen Dank!

Sören Lange



Kirche St. Martin Meerane
Sonntag, 27. Oktober 11.00 Uhr

Ein feste Burg ist unser Gott

Ein Kurzkonzert nach dem Gottesdienst
an der Orgel: Kantor Norbert Ranft-Knopfe



Dorfkirche Neukirchen

Dienstag, 31. Oktober 2024, 17.00 Uhr
(Reformationstag)

Musik im Kerzenschein

Gesang: Cornelia Liebschner Meerane

Orgel: Norbert Ranft-Knopfe

Eintritt ist frei!

kirche-os.de

MEERANE

Andachten in den Heimen

- ▶ Kursana Seniorenzentrum
Oststraße 9.10., 6.11., 10 Uhr
Hirschgrundstr. 9.10., 6.11., 10.45 Uhr
Höhenweg 15.10., 12.11., 10 Uhr
- ▶ Bürgerheim 28.10., 25.11., 15 Uhr
- ▶ Pflegezentrum Schöne/
Burkhardt 28.10., 25.11., 10 Uhr

Bibelstunde

- ▶ 8.+22.10., 12.+26.11., 18.30 Uhr
Pfarrhaus, Kirchplatz 1

Seniorentreff

- ▶ 1.10., 5.11., 14.30 Uhr, Pfarrhaus

Angebote für Kinder

(außer Schulferien)

- ▶ Krabbelgruppe im KGH
donnerstags, 9.30 Uhr
- ▶ Kinderkirche Klasse 1–6, im KGH
dienstags, 16–17.30 Uhr

Angebote für Jugendliche

(außer Schulferien)

- ▶ Konfirmanden im KGH
7. Klasse mittwochs, 16 Uhr
8. Klasse mittwochs, 17 Uhr
- ▶ Junge Gemeinde im KGH
dienstags, 18 Uhr

Termine Kirchenmusik im KGH

- ▶ Kirchenchor montags, 19 Uhr
- ▶ Posaunenchor dienstags, 19.30 Uhr
- ▶ Flötenkreis Kinder
mittwochs, 15.45 Uhr
- ▶ Kleine Kurrende
donnerstags, 14.30 Uhr
- ▶ Große Kurrende
donnerstags, 16 Uhr
- ▶ Singen im Kindergarten
mittwochs, 9 Uhr
- ▶ Unterricht in Flöte, Trompete
und Bariton bei Kantor
Ranft-Knopfe nach Vereinbarung

OBERWIERA-SCHÖNBERG

Frauentreff Schönberg

- ▶ 17.10., 14 Uhr
mit Prädikant A. Mühler
- ▶ 21.11., 14 Uhr
mit Diakonin C. Milde

Mütterkreis Oberwiera

- ▶ 15.10., 19 Uhr
Buchvorstellung mit C. Oehler
- ▶ 27.11., 19 Uhr
Präsente für Adventsbesuche
vorbereiten

Frauentreff Schönberg

- ▶ 29.10, 19.30 Uhr Filmabend
- ▶ Dienstag, 26.11., 19.30 Uhr
Adventskranz binden

Angebote für Kinder

- ▶ Kinderkirche (außer Schulferien)
montags, Klasse 1–3, 16–17 Uhr
montags, Klasse 4–6, 17–18 Uhr
Pfarrhaus Oberwiera

Angebote für Jugendliche

- ▶ Junge Gemeinde
dienstags, 18 Uhr
Pfarrhaus Oberwiera
- ▶ Konfirmanden 8. Klasse
dienstags, 17 Uhr
Pfarrhaus Oberwiera

Posaunenchor

- ▶ donnerstags, 19.30 Uhr,
Pfarrhaus in Oberwiera

Frauenchor

- ▶ mittwochs, 19.30 Uhr,
Pfarrhaus Schönberg

WALDSACHSEN

Gesprächskreis für Ältere

- ▶ 17.10., 14.11., 14.30 Uhr

Kinderkirche Klasse 1–6

- ▶ freitags 16–17.30 Uhr
(außer Schulferien)

GEBURTSTAG FEIERN

95 Jahre

27.10. Käte Müller, Meerane

93 Jahre

11.10. Edith Zehm, Meerane

18.10. Anneliese Tauch, Meerane

92 Jahre

10.10. Liane Wiedemann, Oberwiera

08.11. Gertrud Hilgenfeldt, Meerane

24.11. Johannes Simmel, Oberwiera

91 Jahre

18.10. Marianne Ackermann,
Meerane

90 Jahre

15.10. Ursula Kirste, Engertsdorf

85 Jahre

01.10. Ursula Purfürst, Meerane

02.10. Ina Dietz, Meerane

23.10. Barbara Bauer, Meerane

01.11. Johannes Graichen,
Oberwiera

18.11. Gudrun Großkreutz, Meerane

20.11. Günter Schröter, Meerane

80 Jahre

29.10. Brunhilde Weigel, Meerane

12.11. Luise Klapperstück, Meerane

28.11. Ingrid Rau, Meerane

29.11. Gottfried Kirmse, Meerane

75 Jahre

07.10. Klaus Reich, Meerane

08.10. Christine Müller, Meerane

21.10. Renate Reich, Meerane

25.10. Hermann Kirmse, Oberwiera

22.11. Marieluise Schlott, Meerane

30.11. Lothar Kaufmann, Meerane



*Wir wünschen allen,
die Geburtstag hatten oder haben,
Gottes reichen Segen!*

Ein Hinweis zum Datenschutz

Wir nennen hier Gemeindeglieder, die runde oder halbrunde Geburtstage ab 75 Jahre feierten und jährlich alle, die über 90 Jahre alt sind. Wenn Sie in Zukunft nicht genannt werden wollen, informieren Sie uns bitte!

HOCHZEIT

Gottesdienst zur Eheschließung in Waldsachsen

13.7. Julian Kohl und

Dr. Elisabeth Skusa-Kohl

BESTATTUNG

Christlich bestattet wurden in Meerane

29.7. Günter Schmidt (71)

13.9. Ingeburg Zimmermann
geb. Ritter (96)

in Oberwiera

06.9. Ruth Bock geb. Kirste (90)

KIRCHGELD

Bitte denken Sie an die Zahlung Ihres Kirchgeldes!
Per Banküberweisung auf das Konto DE74 8705 0000 0710 0387 98 oder in bar im Pfarramt.

AUSTRÄGER GESUCHT

Für die Gebiete
1. Böhmer-/Elisen-/ Emilien-/ Heinrich-/Karlstraße
 sowie
2. Geuckestraße/Äußere Crimmit-schauer Straße ab Molkerei
 suchen wir jeweils eine/n Austräger/ in für die Gemeindebriefe, die aller zwei Monate in die Haushalte verteilt werden. Wer diese ehrenamtliche Arbeit übernehmen könnte, meldet sich bitte im Pfarramt, Telefon 2474.

KRIPPENSPIEL

Wer hat Lust, beim Krippenspiel an Heiligabend mitzuspielen? Für die diesjährigen Krippenspiele in den Kirchen Niederwiera, Oberwiera und Pfaffroda werden Kinder gesucht, die Spaß am Rollenspiel haben. Die Proben werden immer montags stattfinden.

Start wird der 11.11.2024 sein. Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben.

Bitte meldet Euch bei mir bis zum 01.11.2024 unter Telefon 0172 8057934. Ich freue mich auf Euch!
Eure Mona Schubert

KIRCHWEIHE

In diesem Jahr werden wir in der Marienkirche in Schönberg einen Kirchweih-Festgottesdienst feiern und wollen zurückschauen auf eine sehr wechselvolle Geschichte der Kirche und ihrer Gläubigen.

Vielen Menschen unserer Gemeinde wird nicht bekannt sein, dass die Einwohner von Schönberg lange Zeit nichts von der Reformation wissen wollten und weiterhin katholische Gottesdienste feierten. Das passte den Bewohnern aus Köthel nicht und so liefen sie über dreihundert Jahre an der Kirche in Schönberg vorbei und besuchten die Kirche in Tettau. Auch die Kinder mussten deshalb den weiteren Weg auf sich nehmen, um in Tettau zur Schule zu gehen.

Ab dem Jahre 1832 wuchs bei mehreren Gliedern der Gemeinde von Köthel der Gedanke zur Rückkehr nach Schönberg. Doch so einfach wie gedacht ging das nicht und es musste so manches Problem gelöst werden. Als dies alles ausgestanden war zogen die Kötheler am 1. Advent 1834 mit großer Festlichkeit in die alte Kirche in Schönberg ein.

Wie es mit dem neuen Gemeindeleben weiterging und welche Überraschungen noch überall lauerten, erfahren Sie am 20. Oktober zum Kirchweihgottesdienst in der Kirche in Schönberg. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem Kaffeetrinken eingeladen.

MINI-PILGERN

25. Oktober 2024
ab 16.30 Uhr

DU ...

- ✓ ...willst mal etwas Abstand vom Alltag gewinnen
- ✓ ... kannst Dir vorstellen, in einer kleinen Gruppe ein paar Kilometer zu gehen
- ✓ ...bist bereit, allein und gemeinsam über Gott und die Welt nachzudenken

DANN KOMM MIT ZUM MINI-PILGERN

wir treffen uns am Pfarrhaus und laufen ca. 10km mit Pausen für Impulse und Gespräche.

Wer mag kann im Anschluss an die Runde zu einem einfachen Abendbrot bleiben und eine Zutat aufs Brot dazu beisteuern.

Anmeldung nicht erforderlich - einfach kommen und mitlaufen.

ANJA UND FRANK ZIEGLER, ULRIKE VOIGT, SÖREN LANGE



19. SONNTAG NACH TRINITATIS, 6. OKTOBER

Oberwiera	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange

20. SONNTAG NACH TRINITATIS, 13. OKTOBER

Waldsachsen	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer i. R. Freyer
Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer i. R. Freyer

21. SONNTAG NACH TRINITATIS, 20. OKTOBER

Schönberg	09.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst Prädikant Mühler
Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler

22. SONNTAG NACH TRINITATIS, 27. OKTOBER

Pfaffroda	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Meerane	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl Pfarrer Sören Lange und Diakonin Carola Milde zugleich Kindergottesdienst

REFORMATIONSTAG, 31. OKTOBER

Glauchau		Gemeindebibeltag
Neukirchen	17.00 Uhr	Konzert im Kerzenschein

23. SONNTAG NACH TRINITATIS, 3. NOVEMBER

Oberwiera	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Waldsachsen	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Kirchweihfest mit Chor und anschließendem Kaffeetrinken Pfarrer i. R. Christian Freyer

DRITTLLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES, 10. NOVEMBER

Niederwiera	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Meerane	10.15 Uhr	Kirchweihgottesdienst mit Taufgedächtnis der Monate Oktober, November und Dezember Pfarrer S. Lange, zugleich Kindergottesdienst
Oberwiera	17.00 Uhr	Martinsfest mit Laternenumzug

MARTINSTAG, 11. NOVEMBER

Meerane	16.30 Uhr	Martinsspiel im Kirchengemeindehaus, danach Laternenumzug durch die Stadt zur St. Martinskirche
---------	-----------	---

VORLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES, 17. NOVEMBER

Neukirchen	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Tettau	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Prädikant Andreas Mühler
Meerane	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange

EWIGKEITSSONNTAG, 24. NOVEMBER

Waldsachsen	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Niederwiera	10.15 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Seiferitz (Friedhof)	14.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof Seiferitz Pfarrer i. R. Christian Freyer
Meerane (Friedhof)	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Verlesen der im vergangenen Jahr kirchlich bestatteten Gemeindeglieder in der Neuen Friedhofshalle Pfarrer Sören Lange

1. ADVENT, 1. DEZEMBER

Tettau	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfarrer Sören Lange
Meerane	10.15 Uhr	Familiengottesdienst Diakonin Carola Milde

EV. KINDERGARTENS ST. MARTIN

Die Zeit zwischen Großeltern und ihren Enkeln ist kostbar – das Spüren wir im Kindergarten jedes Jahr an unseren Oma-und Opa-Nachmittagen. Nachfolgend ein kleiner, gereimter Einblick:

*Unsere Oma-Opa-Tage,
sind fester Bestandteil – keine Frage,
einmal im Kindergartenjahr,
in jeder Gruppe – das ist klar!*

*Was brauchen wir, wo fang‘ wir an? –
diese Fragen kommen dann.
Wie woll‘n wir die Einladung
gestalten –*

*malen, schneiden, kleben, falten?
Ach da fällt uns schon was ein,
vielleicht darf’s etwas Glitzer sein?*

*Ein Geschenk wird auch nicht fehlen,
darauf unsere Großeltern zählen.
Ein Foto von uns bekommen sie mit,
das ist der absolute Hit.*



Schon zeitig geht das Üben los –
welches Programm zeigen wir bloß?
Lieder und Gedichte suchen wir raus –
Oma's und Opa's,
kommt in unser Haus;
zu sehen, hören und zu staunen,
was wir schon können – welch' ein
Raunen.

Die Kleinen im Sportraum,
die Großen im Saal –
an Räumen gibt's bei uns Auswahl.
Wenn wir dann zusammen sind,
unser kleines ‚Fest‘ beginnt –
mit Begrüßung, musizieren,
reden, singen;
auch Instrumente lassen wir klingen.

Ob Geschichten, Tanz
oder Puppenspiel –
Ideen gibt's dazu ganz viel.
Wir sind stolz, dass wir es wagen,
einen Vers schon ganz allein zu sagen.
Unsere Großeltern laden wir mit ein -
zu singen, zu klatschen, dabei zu sein.

Viel Applaus, Freude und Dankbarkeit,
ruckzuck vergangen ist die Zeit.
Beim Kaffeetrinken, Tassen klappern;
fotografieren, lachen,
essen, plappern –
das Zusammensein erleben,
zwischen Großeltern und Enkeln –
eben.

Am Schluss den Erzieherinnen danken
für ihre Zeit;
Ideen, Mühe und all die Arbeit.

Der Nachmittag war richtig schön,
wir werden nun nach Hause geh'n
und sagen jetzt Auf Wiedersehen.



Ein Wort des Kindergarten-Teams
am Ende:

„Vielen Dank für Ihre Spende,
liebe Großeltern – denn die ist klasse,
gedacht für unsere Gruppenkasse.
Mal sehen, was wir uns dafür wählen,
Ihre Enkel werden es Ihnen erzählen.“

Genießen Sie in Dankbarkeit das
generationsübergreifende Zusam-
mensein in Ihren Familien. Eine ge-
segnete und behütete Zeit wünscht
Ihnen das Team des Ev. Kindergar-
tens St. Martin.

DER FÖRDERKREIS FRIEDHOF MEERANE



Neue Projekte auf unserem Friedhof

Pflege, Sicherung und Instandsetzung alter Grabstätten von Bürgern, die unsere Stadt geprägt haben. Ihre Geschichte liegt unter den Grabsteinen.

Mit dem 850-jährigen Jubiläum von Meerane ist in diesem Jahr ein markanter Punkt für die Orientierung in der langen Geschichte unserer Stadt gesetzt worden. Die letzten gut 150 Jahre haben durch den zweiten Weltkrieg und die nachfolgende Teilung Deutschlands für die Entwicklung der Wirtschaft im Osten gravierende Zäsuren gebracht.

Von der ursprünglichen wirtschaftlichen Stärke unserer Stadt künden viele Firmennamen, die nur Altmeeraner noch in Erinnerung haben. Die Fabriken sind verschwunden. Wenige der früher entlang der

Friedhofsmauer gelegenen Familiengräber sind letzte Zeugen.

Sie aufzuspüren, vor dem weiteren Verfall und dem Vergessen ihrer Geschichte zu bewahren, engagiert sich der Förderkreis unter Regie unseres Vorstandsmitglieds Kathleen Dittrich-Ueberfeld seit drei Jahren. Dazu gehört ein Netzwerk von Interessierten an der Heimatgeschichte, Archivarbeit (Friedhof, Pfarramt, Museum), Arbeitseinsätze, Fachfirmen, wo nötig und vor allem eine Interessiertheit der Bürgerschaft wie bei der Sanierung von Neuer Friedhofshalle und Alter Kapelle.



*Unter den nächsten Projekten wird die Grabstätte von Oskar Robert Moeschler sein, Inhaber der Maschinenfabrik Moeschler, Merzenberg 36. Derzeitiger Zustand
Fotos: Kathleen Dittrich-Ueberfeld*



Fortsetzung der Spenderliste für das Jahr 2024, Spende 61 bis 80

Thilo Dietrich, Eugen Von Scholz, Ralph Schmid (Ludwigsburg), Eldor Gengerke, Klaus und Angela Walter, Hannelore Töpel, Margit Dombrowski, Horst Willig, Freie Wähler Meerane e. V., Dr. Heike und Dr. Steffen Viehweger, Peter Kurt und Eva Fritzenschaft, Dr. Lutz Bressau, Irene Neumann, Gisela Leithold-Stolper, Dr. Eckhard und Doris Beyer, Luise Schettler (Chemnitz), Helga Arnold, Gisela und Dieter Hummel, Brigitte Köhler, Renate Klein, Horst Willig

Ihre Spenden werden für weitere Verbesserungen in der Kapelle und für Projekte des Förderkreises zum Nutzen des Friedhofs verwendet. Dafür herzlichen Dank!

Dr. Peter Ohl

TERMINE

Herbstaktion Laubbesen

auf dem Friedhof, 26.10., 10 Uhr,
anschließend Kaffee und Kuchen

Mitgliederversammlung 2024

in der Alten Kapelle
16.11., 10 Uhr

Spendenkonto für die Alte Kapelle

Förderkreis Friedhof Meerane e. V.
Sparkasse Chemnitz

IBAN:

DE02 8705 0000 0710 0110 91

Zweck:

Alte Kapelle, Förderprojekte



Festschrift zur Alten Kapelle

Viele Details zur Geschichte und Sanierung.

Mit allen Spendern von A-Z
ab 2020 bis 2023.

Für 20 € im Café zur Alten Kapelle.

Überweisungsträger erhalten Sie
in der Friedhofsverwaltung,
im Pfarramt und in der Sparkasse.

Der Verein ist anerkannt
gemeinnützig.

St. Nr. 227/141/07376

Finanzamt Zwickau, Freistellungs-
bescheid vom 28.04.2021

Kirche St. Martin Meerane
Sonntag, 1. Dezember 11.00 Uhr
1. Advent

Wir sagen euch an
den lieben Advent

Ein Kurzkonzert mit Orgelmusik zum Advent
nach dem Gottesdienst

an der Orgel: Kantor Norbert Ranft-Knopfe

ELEKTRO GRAICHEN

Inh. Jürgen Graichen

Meeraner Str. 9

08396 Oberwiera

Tel.: 037608 22 98 8

Sie wollen im Gemeindebrief
eine Anzeige schalten?

Rufen Sie uns an.

03764 24 74 (Pfarramt Meerane)

Wir beraten Sie gern!

Die besten Geschichten erzählt das Leben.

– Gleich danach kommt das Buch.

Markt I, 08393 Meerane • Tel. 03764 – 4673

Mobil und WhatsApp: 0157 – 759 74 274

Mo bis Fr: 10 – 18 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr

BUCHHANDLUNG
GOERKE
MEERANE



Wohnung zu vermieten

- // 2-Raum-Wohnung
- // 41 m²
- // Dachgeschoss
- // Innenstadtlage

Nähere Informationen:

Pfarramt, Kirchplatz 1, Telefon 03764 2474

Jürgen Lenke

Klempner-Installateurmeister

Inh.: Anett Lenke

Innungsfachbetrieb

Seit 1934

- Gas
- Wasser
- Sanitär
- Bauklempnerei

Hermannstraße 24 08393 Meerane

Tel. 03764 797 662

ugenoptiker **Philipp**

August-Bebel-Straße 39, 08393 Meerane
Tel. 03764 2493, www.optiker-philipp.de



RECHTSANWÄLTE

Franck & Lorenz

Herr Christoph Lorenz

Fachanwalt für Verkehrsrecht

- | | |
|---------------------------|--|
| - Verkehrsrecht | - Strafrecht |
| z.B. Ordnungswidrigkeiten | - Kauf-, Werkvertragsrecht, Wettbewerbsrecht |
| - Arbeitsrecht | - Reiserecht |
| - Familienrecht | - Erbrecht |
| Ehescheidung | Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung |

Telefon: 03764 / 570 560

E-Mail: lorenz@dr-fechner-kollegen.de

Johann-Sebastian-Bach-Straße 56

08393 Meerane

Termine nach Vereinbarung

Bücher - CDs/DVDs - Karten - Kalender

Evangelische Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Maria Baumgartl
Theaterstr. 43
08371 Glauchau
Tel. 03763 24 68

Öffnungszeiten
Mo 10-12 und 15-17 Uhr
Di 10-12 und 15-18 Uhr
Mi 10-12 Uhr
Do 10-12 und 15-17 Uhr

Poster - Kerzen - Geschenkartikel

AUTOSERVICE OBERWIERA GmbH



Kfz-Meister
Carsten Graichen

HAUPTSTR. 10
08393 OBERWIERA
TELEFON 037608 - 15 490

Öffnungszeiten:
Montag- Freitag
06:30 - 18:00

Pausen:
08:30 - 09:00

Wir machen, dass es fährt.

Ihr starker Servicepartner



**Gentsch
Elektrik**

PARTNER



**Reparatur und Service
von**

Smartphone / Handy

Tablet

Laptop und PC

Gentsch-Elektrik | Wehrstraße 13 d | 08371 Glauchau
Telefon 03763 172990 | Fax 03763 172991
Mail: gentsch-service@t-online.de

FLIEK & CO

Johannisstrasse 32 – 08393 Meerane

Telefon 03764/2291

Mo – Fr 8.00 – 17.00 Uhr

Schrauben – Dübel – Propan –
Bauchemie – Industriebedarf –
Werkzeug – Bohrer

*Für Privat
und Gewerbe*



Zimmerei Klaus Reinhardt

Fachbetrieb für Baudenkmalpflege
& Sanierung

Klaus Reinhardt

Zimmermeister
geprüfter Restaurator
im Zimmererhandwerk

Hauptstr. 10e 08396 Oberwiera
Tel.+Fax: 037608 - 22 96 1
Funk: 0172 - 94 65 33 3
zimmerei-reinhardt@t-online.de

UNSERE BANKVERBINDUNGEN

Kirchgeldkonto Meerane-Waldsachsen

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE74 8705 0000 0710 0387 98

Kirchgemeinde Meerane-Waldsachsen (Spendenkonto)

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE90 8705 0000 0710 0388 01

Förderkreis Friedhof Meerane e. V.

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE02 8705 0000 0710 0110 91

Kirchgemeinde Oberwiera-Schönberg

Sparkasse Chemnitz IBAN: DE35 8705 0000 3633 0014 16

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-Luth. Kirchengemeinden
St. Martin Meerane-Waldsachsen und Oberwiera-Schönberg
Redaktion: Sören Lange (V.i.S.P.), Birgit Heinrich, Petra Weiske, Tilo Martens (Layout)
Kontakt: Zuschriften an Ev.-Luth. Pfarramt Meerane, Kirchplatz 1, 08393 Meerane
Telefon 03764 2474, Fax 03764 186716, kg.meerane@evlks.de
Herstellung: www.onlineprinters.de
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **05.11.2024**
Abholung des Gemeindebriefes durch die Austräger im Pfarramt Meerane: **29.11.2024**
Mehr Informationen unter www.kirche-meerane.de/

UND SO ERREICHEN SIE UNS

Pfarrer	Sören Lange, Kirchplatz 1, 08393 Meerane Telefon 03764 3002 s.lange@kirche-meerane.de, Sprechzeit nach Vereinbarung.
Kantor	Norbert Ranft-Knopfe, Telefon 03764 186777 norbert.ranft-knopfe@evlks.de
Kantorin	I.R. Jutta Fanghänel, Telefon 03764 3418
Diakonin	Carola Milde, Tel. 0157 88727863, carola.milde@evlks.de

Telefonseelsorge: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Pfarramt Meerane Kirchplatz 1, 08393 Meerane
Telefon 03764 2474, Fax 03764 186716
kg.meerane@evlks.de, www.kirche-meerane.de
Öffnungszeiten: Di 10–12 und 14–18 Uhr | Do 10–12 Uhr | Fr 10–12 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterinnen: Daniela Hengst, Birgit Heinrich

Pfarramt Oberwiera Schulberg 4, 08396 Oberwiera
Telefon 037608 22911, Fax 037608 27563
pfarramt@kirche-os.de, www.kirche-os.de
Öffnungszeiten: Di 15–17 Uhr | Do 10–12 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterin: Petra Weiske

Friedhofsverwaltung Meerane

Schönberger Straße 63, Telefon 03764 2240
friedhof.meerane@evlks.de
Friedhofsverwalter: Uwe Horn
Öffnungszeiten: Mo 9–12 und 14–17 Uhr
Di 14–17 Uhr | Do 14–16 Uhr | Fr 9–12 Uhr
Verwaltungsmitarbeiterinnen: Birgit Heinrich, Silke Kaufmann

Evangelischer Kindergarten „St. Martin“

Kantstraße 1a, Telefon und Fax 03764 3202
kindergarten@kirche-meerane.de, www.stmartin-meerane.de
Leitung: Henrike Marosi

Evangelische Grundschule „St. Martin“

Hospitalstraße 2–4, Telefon 03764 186090
info@evgs-meerane.de, www.evgs-meerane.de
Leitung: Anja Ziegler



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Reformationstag

Am 31. Oktober denken wir an Martin Luther und an die große Veränderung, die vor 500 Jahren in der Kirche zum evangelischen Glauben geführt hat, zur Reformation. Luther war ein Mönch, der die damalige Kirche verbessern wollte. Er hat die Bibel in ein gut verständliches Deutsch übersetzt. Sie wurde gedruckt, so dass sie jeder lesen konnte.



Martin Luther hat auf der Wartburg gewohnt und die Bibel übersetzt. Welcher Weg führt dorthin?

Drucke einen Bestseller

Von Luthers Bibelübersetzung wurden 3000 Stück gedruckt, und sie waren sofort ausverkauft!

Bastle dir Druck-Buchstaben: Schneide aus Moosgummi Buchstaben aus. Klebe sie auf Bauklötzchen – allerdings spiegelverkehrt! Male etwas Farbe auf die Buchstaben und drucke sie auf Papier. Kannst du dir vorstellen, wie lange es gedauert hat, bis Luthers Bibelübersetzung fertig gedruckt war?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: der dritte von rechts

